

PRESSEINFORMATION

Verband der Musikinstrumenten-
und Musikequipmentbranche

Hardenbergstraße 9a
D-10623 Berlin
T: +49 30 8574748-0
F: +49 30 8574748-55
E: somm@somm.eu

w3.somm.eu

Pressekontakt:

SOMM e. V.
Martin Jakob Nies
T: +49 30 8574748-15
F: +49 30 8574748-55
E: m.nies@somm.eu

8. Europäischer SchulmusikPreis 2018 geht in die heiße Phase:

Vom 02.01.-28.02.2018 können die Beiträge eingereicht werden

Berlin, 08.12.2017 Der schon zum 8. Mal von der SOMM durchgeführte Europäische SchulmusikPreis (ESP) kommt in die heiße Phase! Bereits im Juli wurde der Wettbewerb ausgeschrieben - vom 02.01. bis 28.02.2018 ist es soweit: Die Beiträge, Videodokumentationen der Unterrichtsprojekte, können eingereicht werden. Es wird also spannend - natürlich inhaltlich, aber auch, wieviele Einreichungen es sein werden. Denn erstmals wurde zielgerichtet eine Online-Marketingkampagne zur Bewerbung des Preises eingesetzt. Mit Erfolg: Bisher schon über 5.300 Lehrer und Interessierte haben die ESP-Website gezielt besucht und sich vertieft informiert.

Über zahlreiche Teilnehmer würde sich nicht nur die vierköpfige Fachjury, die sich Anfang März 2018 unter Vorsitz von Professor Dr. Wolfgang Pfeiffer vom Lehrstuhl für Musikpädagogik der Universität Nürnberg-Erlangen, zur Preisträgerermittlung zusammenfinden wird, freuen. Vielmehr wäre dies auch ein Beweis für einen existierenden und guten Musikunterricht, der Schule machen sollte.

Daniel Knöll, Geschäftsführer der SOMM – Society Of Music Merchants e.V.: „Musikalische Bildung ist für Kinder und Jugendliche von zentraler Bedeutung, denn sie fördert die Ausbildung des Gehirns, die Entwicklung von Empathie und sozialer Kompetenz, um nur einige der vielen - längst bekannten - Vorteile zu nennen. Umso unverständlicher ist es, dass im Kulturland Deutschland Musik als Unterrichtsfach an Schulen seit Jahren zunehmend an Bedeutung verliert: Fachkräftemangel, bundesweit unterschiedliche Regelungen und Unterrichtsausfall machen einen qualitativen, kontinuierlichen Musikunterricht zur Mangelware.“

Um diesem Missstand entgegenzuwirken und das aktive Musizieren an Schulen zu fördern, initiiert die SOMM bereits seit 2010 jährlich den mit 21.000,- EUR dotierten Europäischen SchulmusikPreis. Der traditionell auf der Musikmesse in Frankfurt verliehene Preis zielt darauf, methodisch-kreatives Arbeiten mit Musikinstrumenten an Schulen nachhaltig zu dokumentieren, honorieren und der breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Mit der Ausschreibung Mitte Juli rief die SOMM alle Schulmusiklehrer dazu auf ihre Unterrichtsprojekte und die Umsetzung Ihrer pädagogischen Ideen zu starten und diese während des 1. Schulhalbjahres mittels Videoaufnahme prozessorientiert und nachvollziehbar zu dokumentieren, um sich damit vom 02.01.-28.02.2018 für den ESP zu bewerben. Der Europäische SchulmusikPreis 2018 wird am Freitag, den 13.04.2018 auf der Musikmesse in Frankfurt verliehen.

Weiterführende Informationen zum Wettbewerb können unter www.europaeischer-schulmusik-preis.eu eingesehen werden. Dort findet man alle relevanten Termine für den ESP, die allgemeinen Teilnahmebedingungen und die FAQs sowie eine Übersicht aller Preisträger der vergangenen Jahre, inkl. Kurzbeschreibung der Projekte und Juryurteil.

Über SOMM e. V.:

Der Verband SOMM – Society Of Music Merchants e. V. – Spitzenverband der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche in Deutschland – vertritt die Interessen von 60 Unternehmen aus den Bereichen Herstellung, Vertrieb, Handel und Medien aus der Musikinstrumentenbranche, die rund zwei Drittel des deutschen MI-Marktes repräsentieren.

Der Verband vertritt national und europaweit die kulturellen und wirtschaftlichen Interessen der Musikinstrumenten- und Musikequipmentbranche mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit der Branche in allen Marktbereichen zu stärken, die politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen den Anforderungen der Branche entsprechend mitzugestalten, Marktstandards zu definieren und Dienstleistungen für Mitglieder zu erbringen, eine zeitgemäße musikalische Fort- und Weiterbildung zu fördern sowie das aktive Musizieren und die Musikkompetenz in der Gesellschaft zu intensivieren.